



Informationsveranstaltung zur MSS

Informationen zu Organisation und Arbeitsformen



in der gymnasialen
Oberstufe / MSS
(Mainzer Studien-Stufe)



Informationsveranstaltung zur MSS



Informationsveranstaltung zur MSS Was kommt schulisch nach der Sekundarstufe I?

- Fach-/Berufsoberschule I → Fachhochschulreife
- Berufsoberschule I und II → Fachgebundene oder allgemeine Hochschulzugangsberechtigung
- Berufliches Gymnasium → Abitur (3 Jahre)
- Gymnasiale Oberstufe → Abitur (2½ Jahre)



Informationsveranstaltung zur MSS

Welche Ziele hat die gymnasiale Oberstufe?

Die Schüler(innen) sollen auf Hochschulstudium und Berufsausbildung vorbereitet werden.

Wesentliche Ziele im Einzelnen:

- Sicherung einer breiten Grundbildung,
- Anleitung zu selbstständigem Arbeiten,
- Hinführung zu wissenschaftlichem Arbeiten,
- Entwicklung der Gesprächsfähigkeit,
- Beiträge zur Persönlichkeitsentwicklung,
- Entwicklung der Fähigkeit zu reflektierten Wertungen und Entscheidungen.

Informationsveranstaltung zur MSS

Welche Schüler(innen) können in die MSS aufgenommen werden?

- die ein **Gymnasium** besuchen und das Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 11 erhalten haben,
- die die Klasse 10 einer **IGS** oder eine **Realschule plus** oder eine **zweijährige Berufsfachschule** abgeschlossen und die Berechtigung zum Übergang in die Jahrgangsstufe 11 der gymnasialen Oberstufe erhalten oder eine Aufnahmeprüfung bestanden haben,
- (Sonderfall für besonders leistungsfähige und leistungsbereite Schüler(innen) der Klasse 10 durch Überspringen zum Halbjahr in 11/2)

Informationsveranstaltung zur MSS

Was gibt es bei der Entscheidung für die MSS zu bedenken?

Voraussetzungen:

- solide Vorkenntnisse
- den Willen zur Leistung
- Interesse an theoretischer Arbeit



Prüfe dich selbst, spreche mit Eltern und Lehrern;
kontaktiere ggf. die Schullaufbahnberatung;
(es gibt stärker praxisorientierte Ausbildungswege).

Informationsveranstaltung zur MSS

Was gibt es bei der Entscheidung für die MSS zu bedenken?

Zeitliche Belastung und neuer Arbeitsrhythmus

- gegenüber der Sekundarstufe I größere zeitl. Belastung
- Freie Zwischenstunden am Vormittag und Nachmittagsunterricht
- Zwischenstunden bieten Möglichkeiten
 - zur Vor- und Nachbereitung des U.
 - zur Arbeit in der Bibliothek
 - zum Kontakt mit den Mitschülern



Informationsveranstaltung zur MSS

Was gibt es bei der Entscheidung für die MSS zu bedenken?

Kurssystem und Fächerwahl (gilt für ganze MSS):

- ein Teil der Fächer sind selbst zu wählen
- Leistungs- und Grundfächer haben unterschiedliche Ziele, sind aber gleichermaßen wichtig
- keine Spezialisierung auf einen Bereich (Allgemeine Hochschulreife, breite Allgemeinbildung)
- bestimmte Bedingungen sind bei Fächerwahl zu beachten
- eingeschränktes Angebot, je nach Schule verschieden

KURFÜRST BALDUIN GYMNASIUM MÜNSTERMAIFELD

Informationsveranstaltung zur MSS

er Aufbau



11/1
 11/2
 12/1
 12/2
 13

der SI
 (am Ende d
 (am Ende d
 prüfung (E

Folie 9

KURFÜRST BALDUIN GYMNASIUM MÜNSTERMAIFELD

Informationsveranstaltung zur MSS

Zeitlicher Aufbau der MSS

Einführungs-
 phase

11/1
 11/2
 12/1
 12/2
 13

Qualifikations-
phase

Ähnlich der Versetzung in der SI gibt es Zulassungen:

- zur Jahrgangsstufe 12 (am Ende der 11);
- zur Jahrgangsstufe 13 (am Ende der 12);
- zur mündlichen Abiturprüfung (Ende 13).

Folie 10

KURFÜRST BALDUIN GYMNASIUM MÜNSTERMAIFELD

Informationsveranstaltung zur MSS

Wodurch sollte man sich bei der Fächerwahl leiten lassen?

Die richtige Wahl der Fächer

- ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Erfolg in der MSS
- sollte deshalb nicht dem Zufall überlassen, sondern sorgfältig überlegt werden.



Folie 11

KURFÜRST BALDUIN GYMNASIUM MÜNSTERMAIFELD

Informationsveranstaltung zur MSS

Wodurch sollte man sich bei der Fächerwahl leiten lassen?

Kriterien für die richtige Wahl der Fächer:

- Persönliche Voraussetzungen und Interessen mehr als die aktuellen Noten beachten
- Bei konkretem Berufswunsch: Ausrichtung daran
- Ohne konkreten Berufswunsch: möglichst breit ausrichten
- Besonderheiten der Fächer und Beziehungen der Fächer untereinander beachten

Folie 12

Informationsveranstaltung zur MSS

Was sind Grund- und Leistungsfächer?

Leistungsfächer:

- Bildung persönlicher Arbeitsschwerpunkte
- Vermittlung eines vertieften Verständnisses und spezieller Kenntnisse
- Vorbereitung auf Arbeitsweisen der Hochschule in besonderem Maße
- Werden in der Regel mit 5 Wochenstunden unterrichtet (Gesellschaftswissenschaften mit 4 Wochenstunden)

Informationsveranstaltung zur MSS

Was sind Grund- und Leistungsfächer?

Grundfächer:

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse und Einsichten in fachspezifische Denkweisen
- Werden in der Regel mit 3 Wochenstunden unterrichtet (Gesellschaftswissenschaften, Religion, Ethik, Sport mit 2 Wochenstunden)

Informationsveranstaltung zur MSS

Mögliche Fächer

Sprachlich – literarisch – künstlerisches Aufgabenfeld:

- Deutsch
- Fremdsprachen
 - Englisch
 - Französisch
 - Latein
- Künstl. Fächer
 - Bildende Kunst*
 - Musik*



*Nur als Grundkurs belegbar

Informationsveranstaltung zur MSS

Bedingungen zur Fächerwahl

Fremdsprachen

- Für Schüler(innen), mit 2 Fremdsprachen in der Sek. I:

	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Erste Fremdsprache	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Zweite Fremdsprache		+	+	+	+	+	+	+	+

- Für Schüler(innen), die in der Sekundarstufe I nur eine Fremdsprache belegt hatten: neue FS in der MSS als GK

	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Erste Fremdsprache	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Neu einsetzende Fremdsprache (5-stdg.)							+	+	+

Informationsveranstaltung zur MSS

Bedingungen zur Fächerwahl

Fremdsprache Latein:

Dauer des Unterrichts	Latinum	großes Latinum
Von Jahrgangsstufe 6 bis einschl. 10	✓	✗
Von Jahrgangsstufe 6 bis einschl. 13	--	✓
Von Jahrgangsstufe 9 bis einschl. 13	✓	✗
Von Jahrgangsstufe 9 bis einschl. 13 mit gesonderter Prüfung	--	✓

Kurse müssen jeweils mit mindestens Note „ausreichend“ abgeschlossen sein.

Informationsveranstaltung zur MSS

Mögliche Fächer

mathematisch – naturwissenschaftlich – technisches

Aufgabenfeld:

- Mathematik
- Physik
- Chemie
- Biologie
- Informatik*



*Nur als Grundkurs belegbar

Informationsveranstaltung zur MSS

Mögliche Fächer

Gesellschaftswissenschaftl. Aufgabenfeld:

Leistungskurs Geschichte	Grundkurs Sozialkunde/Erdkunde
Leistungskurs Erdkunde (mit sozialkundlichen Anteilen)	Grundkurs Geschichte
Leistungskurs Sozialkunde (mit erdkundlichen Anteilen)	Grundkurs Geschichte
Grundkurs Geschichte	Grundkurs Sozialkunde/Erdkunde



Informationsveranstaltung zur MSS

Mögliche Fächer

Fächer, die zu keinem Aufgabenfeld gehören:

- Evangelische Religionslehre*
- Katholische Religionslehre*
- Ethik*
- Sport*
- Philosophie*

*Nur als Grundkurs belegbar





Informationsveranstaltung zur MSS

Bedingungen zur Fächerwahl

Festlegung der Fächerkombination gilt bis zum Abitur

- Nur im Ausnahmefall: „Umwahl“ innerhalb der ersten 10 Wochen in 11/1 möglich

Es besteht kein Anspruch auf bestimmte Kombination

- Allerdings: Erfüllung der Wahlwünsche im Rahmen der schulischen Möglichkeiten

Wahl der Fächerkombination legt Prüfungsfächer für die Abiturprüfung weitgehend oder vollständig fest:

- In jedem der drei Leistungsfächer: schriftliche Prüfung
- In einem oder zwei Grundfächern: mündliche Prüfung



Kombinations-Nr.	Leistungsfächer (5-std.) GW: 4-std. SP: 7-std.				Verpflichtende Grundfächer (2- oder 3-std.)						Pflichtwochen- stundenzahl	mündliches/-e Abitur- prüfungsfach/-fächer		
												Abiturprüfungsprofil		
												math. – naturw.	sprachl.	
	D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS/ NW/ INF	FS/ NW/ INF/ KF/ PHI					
	3	3	2+2	3	3	2	2	3	3					
1	FS	M	D		✓	✓		✓	✓	✓	✓	32		GW
2	FS	NW	D		✓	✓	✓		✓	✓	✓	32		GW
3	FS	D	GW		✓		✓	✓	✓	✓	✓	32		M o. NW
4	FS	FS	M	✓	✓	✓		✓	✓			32	NW u. GW	D u. GW
5	FS	FS	NW	✓	✓	✓		✓		✓		32	M u. GW	D u. GW
6	FS	FS	GW	✓	✓		✓	✓	✓		✓	32	M u. NW	D u. M. o. D u. NW
7	FS	M	NW	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	GW	
9	FS	M	GW	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	NW	D
10	FS	NW	NW	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	GW u. M	D u. GW
11	FS	NW	GW	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	M	D
13	M	NW	D		✓	✓	✓		✓	✓	✓	32	GW	
14	M	D	GW	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	32	NW	FS
15	M	NW	GW	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	32	D o. FS	
16	NW	NW	D	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	32	M u. GW	FS u. GW
18	NW	D	GW		✓	✓	✓		✓	✓	✓	32	M	FS

MÜNSTER
AS IUM
N A S I U M
MÜNSTERMAIFELD

Folie 22



Informationsveranstaltung zur MSS

Wie melde ich mich / mein Kind für die MSS an?

Schüler/innen, die die 10. Klasse am Gymnasium besuchen und am Schuljahresende versetzt werden, brauchen nicht angemeldet zu werden.

Schüler/innen, die von anderen Schularten zum Gymnasium wechseln möchten (und bei denen die Voraussetzungen dazu vorliegen), müssen **bis zum 1. März** am Gymnasium angemeldet sein.



Informationsveranstaltung zur MSS

...und wie geht es dann weiter?

Fachwahlen im Februar; ggf. Umwahl im März/April

Aushang der zugeordneten Kurse und Lehrer meist zu Beginn der Sommerferien im Schaukasten

Aushang des Stundenplans ebenfalls im Laufe der Sommerferien im Schaukasten

→ individuelle Zusammenstellung des persönlichen Stundenplans

Erster Schultag...Kursräume suchen...



Informationsveranstaltung zur MSS

Leistungsmessung in der MSS

In allen Fächern (außer im GK Sport) werden Kursarbeiten und „andere Leistungsnachweise“ gefordert.

Neben klassischen Notenstufen Punktesystem:

Note	Punkte (je nach Notentendenz)
sehr gut	15 14 13
gut	12 11 10
befriedigend	9 8 7
ausreichend	6 5 4
mangelhaft	3 2 1
ungenügend	0



Informationsveranstaltung zur MSS

Leistungsmessung in der MSS: Kursarbeiten

Grundkurse

Im Grundkurs (Sport ausgenommen) werden pro Halbjahr (und in der 13) eine Kursarbeit und „andere Leistungsnachweise“ gefordert. Die Note der Kursarbeit macht etwa ein Drittel (Beschlusslage Münstermaifeld: 40%) der Zeugnisnote aus. Eine Kursarbeit im Grundkurs dauert 1 bis 2 Unterrichtsstunden, nur in Deutsch ab dem Halbjahr 12/1 zwei bis drei Unterrichtsstunden.

Ausnahme: f/a und la/a: 11/1 und 13 eine Kursarbeit, 11/2 bis 12/2 je zwei Kursarbeiten (Gewichtung in allen Fällen 1 : 1).



Informationsveranstaltung zur MSS

Leistungsmessung in der MSS: Kursarbeiten

Leistungskurse

Kurs	Anzahl der Kursarbeiten	Gewichtung Kursarbeit(en) : andere Leistungsnachweise	Dauer der Kursarbeit(en) -außer Deutsch-	Dauer der Deutscharbeiten
11/1	1	Vorgabe: ~ 1 : 2; Beschlusslage Münstermaifeld: 40% / 60%	2 Unterrichtsstunden	2 bis 3 Unterrichtsstunden
11/2	2	1 : 1	2 Unterrichtsstunden	2 bis 3 Unterrichtsstunden
12/1	2	1 : 1	3 Unterrichtsstunden	3 bis 4 Unterrichtsstunden
12/2	2	1 : 1	3 bis 4 Unterrichtsstunden	4 bis 5 Unterrichtsstunden
13	1	1 : 1	4 Zeitstunden; D, M, E, F: 270 Minuten	



Informationsveranstaltung zur MSS

Leistungsmessung in der MSS: Facharbeit und Besondere Lernleistung (BLL)

- Heranführung an selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten
- die Schülerin/der Schüler kann das Thema selbst mitbestimmen
- das Thema kann aus ganz anderen als den im Unterricht behandelten Bereichen stammen
- stärkere Selbstständigkeit in der Planung und Erstellung der Arbeit möglich und notwendig

Informationsveranstaltung zur MSS

Wie entsteht die Abiturnote?

2 Blöcke: Qualifikationsbereich (I)
und Prüfungsbereich (II)

Block I: Punkte der Halbjahre 11/2 bis
13 + ggf. Facharbeit (≥ 200 Pkte.)

Block II: Abiturprüfungsleistungen
+ ggf. BLL (≥ 100 Pkte.)

Informationsveranstaltung zur MSS

G Leistungsübersicht in der MSS: Berechnung der Qualifikationen in den Blöcken I und II

Block I		eigene Fachbe- legung	HJ 11/2	HJ 12/1	HJ 12/2	SJ 13	ein- ge- brachte Kurse je Fach	einfache Summe	zweif. Summe	Prüfungsergebnisse				
										1. PF	2. PF	3. PF	4. PF	5. PF / Z.BLL
1. Prüfungsfach (LK)														
2. Prüfungsfach (LK)														
3. Prüfungsfach (LK)														
4. Prüfungsfach														
ggf. 5. Prüfungsfach														
m falls nicht PF														
d falls nicht PF														
FS falls nicht PF														
NW falls nicht PF														
g oder ek/ek														
g oder ek/ek														
g oder ek/ek														
bk oder mu														
bk oder mu (mind. 2)														
2. FS / 2. NW / inf														
sp (max. 3)														
er / eth / kr														
3. FS / 3. NW / inf														
phi oder weit.frelw.F.														
weiteres freiw. Fach														
Prüfungssumme der eingebrachten Kurse (es müssen 35 sein!)														
Facharbeit (> 4 Pkte.)														
Punktschritte P der 35 eingebrachten Kurse + ggf. Facharbeit														
										P =				EI =

Ergebnis Block II:
EII =

Summe der gewichteten
Prüfungsergebnisse (mind. 100)

Anmerkungen zur Berechnung in Block II:

Bei vier Prüfungsfächern (ohne BLL) werden die Prüfungsergebnisse in allen vier Prüfungsfächern fünffach gewertet; es müssen in mind. zwei Fächern jeweils mind. fünf Punkte erzielt werden.
Bei fünf Prüfungsfächern bzw. vier Prüfungsfächern und BLL werden die jeweiligen Ergebnisse vierfach gewertet; es müssen in mind. drei Fächern jeweils mind. fünf Punkte erzielt werden.

Anmerkungen zur Berechnung in Block I:

Zunächst Fachbelegung und erreichte Punktzahlen eintragen, dann addieren; (grau hinterlegte Kurse müssen eingebracht werden; werden in einem Pflichtfach Kurse eingebracht, so muss das SJ 13 mit dabei sein; insgesamt müssen exakt 35 Kurse eingebracht werden, max. 7 mit Ergebnissen < 5 Pkte.; es darf kein Kurs mit 0 Pkten. eingebracht werden; bei 10-Kursen darf auch ein nichteingetragenes Ergebnis nicht 0 Pkte. sein)

Informationsveranstaltung zur MSS

Wo gibt es diese und/oder weitere Informationen zur MSS?

Homepage des Kurfürst-Balduin-Gymnasiums:

www.kubagym.org → Service

MSS-Homepage des Ministeriums:

www.gymnasium.bildung-rp.de

Informationsveranstaltung zur MSS

Wer informiert und berät bei Fragen zur MSS?

Oberstufenleitung:

- Dr. Jörg Kreutz (MSS-Leiter)
- Dr. Matthias Reichert
(Mitarbeiter in MSS-Leitung)



→ beide in Raum A 104, Tel.: 02605-9801-16